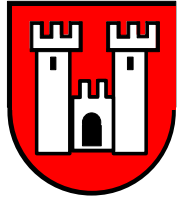


Nr. 14 / Oktober 2012



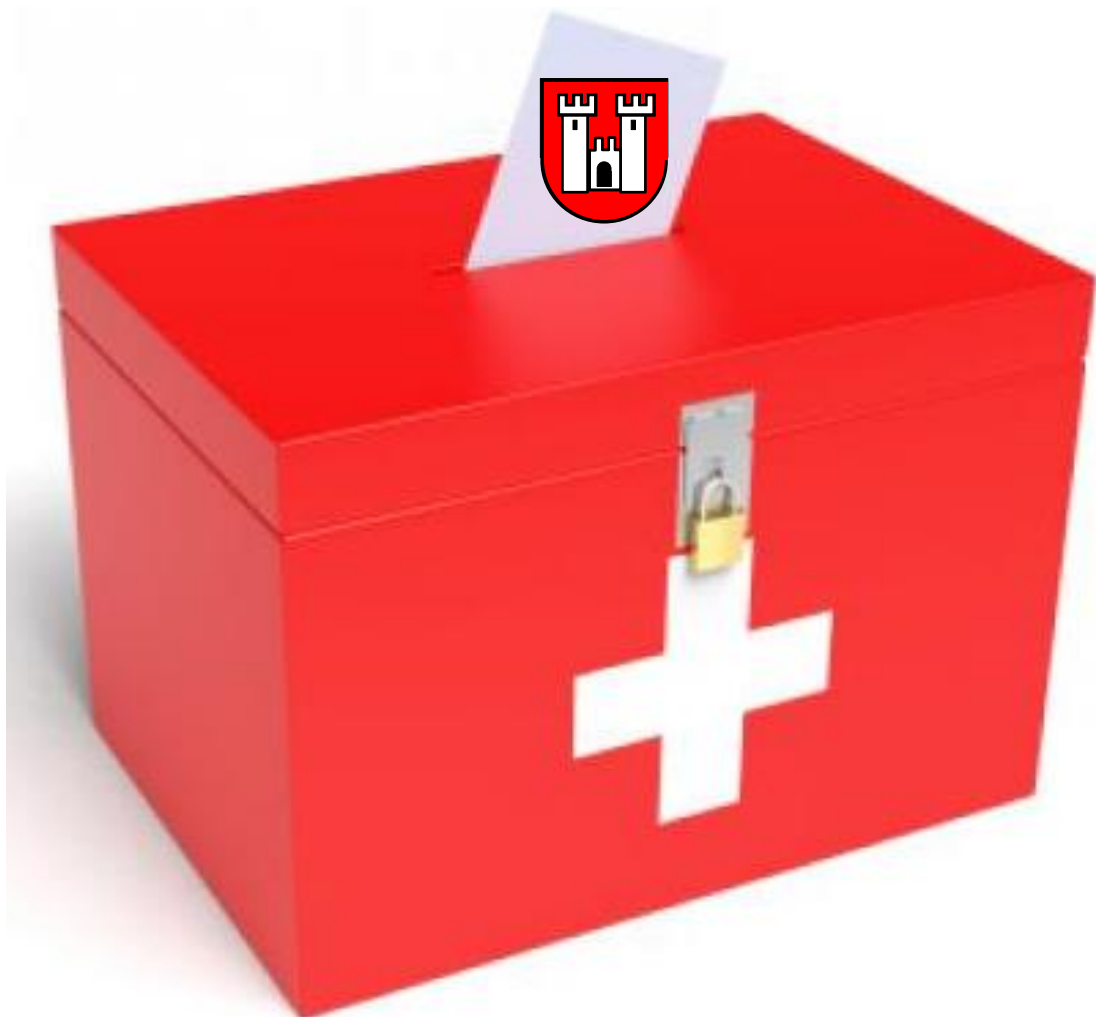
# Vindemias

Info-Bulletin der Einwohnergemeinde Wimmis

Wimmis - Das Dorf am Niesen

**SONDERAUSGABE**

**GEMEINDEWAHLEN 21. OKTOBER 2012**



### LIEBE WIMMISERINNEN, LIEBE WIMMISER,

Können Sie sich vorstellen, dass Dritte, bei deren Auswahl Sie nicht einmal mitreden können, darüber bestimmen wie Sie ihr Leben zu gestalten haben, wie Sie die Freizeit zu verbringen haben, für was Sie wie viel von ihrem Geld ausgeben dürfen oder müssen usw.? Ich glaube nicht! Diese Fremdbestimmung würden wohl alle vehement ablehnen und auf das Recht zur Selbstbestimmung als Grundstein der persönlichen Freiheit pochen. Und Sie würden dieses Recht (zurecht) mit allen Mitteln verteidigen.



Es war und ist deshalb für mich nicht verständlich, wieso bei den letzten Gemeindevahlen vor 12 Jahren - 2004 und 2008 konnte nicht gewählt werden, da sich nicht mehr Kandidaten zur Verfügung stellten als Sitze zu besetzen waren - mehr als die Hälfte der StimmbürgerInnen von Wimmis auf Ihr Wahlrecht verzichtet haben und sich dadurch freiwillig fremdbestimmen liessen! Sie haben richtig gelesen: **Wer nicht wählen geht wird fremdbestimmt!** Nichtwähler überlassen mit dem „Nichtwählen“ den Entscheid, wer in den nächsten Jahren in den Behörden Einsitz nehmen kann, freiwillig anderen, nämlich denjenigen welche zur Urne gehen.

Die meisten von uns haben das Bedürfnis sich an einem Ort zu Hause zu fühlen, daheim zu sein. Dazu muss eine ganze Reihe von Voraussetzungen erfüllt sein, die wir nicht alle selber beeinflussen können. Bei den Gemeindevahlen, die grosse Auswirkungen auf unser Dorf, auf die Entwicklung unsere Gemeinschaft und auch auf unseren Geldbeutel haben kann, können wir Stimmberechtigten aber sehr wohl Einfluss nehmen. Es liegt deshalb im ureigensten Interesse aller Stimmberechtigten, bei der Wahl der Gemeindebehörden aktiv mitzuwirken. Einverstanden, die Auswirkungen mögen für den Einzelnen nicht sofort und direkt spürbar sein. In der Summe kann es dann aber sehr wohl entscheidend sein, ob wir uns in der Wohngemeinde zu Hause fühlen oder nicht.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, nutzen Sie deshalb die Gelegenheit zur Mitbestimmung und gehen Sie am Wochenende vom 21. Oktober zur Urne! Sie honorieren damit gleichzeitig auch die Parteien und Interessengruppen, die sich um eine breite Kandidatenauswahl bemüht haben. Und nicht zuletzt ist eine grosse Stimmbeteiligung auch eine Anerkennung für alle Kandidatinnen und Kandidaten, welche sich für die Wahlen aufstellen liessen.

*Hans Laubscher, Gemeindepäsident*

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b>	<b>SEITE</b>
<i>Der Gemeindepräsident</i>	2
<i>Wahlinformationen</i>	4 - 6
<i>Die Seite der Parteien</i>	7 - 12
<i>Die Kandidaten stellen sich vor</i>	
- <i>Gemeindepräsident</i>	13 - 14
- <i>Gemeindevizepräsident</i>	15 - 17
- <i>Gemeinderatspräsident</i>	18
- <i>Mitglieder Gemeinderat</i>	19 - 27
<i>Wahlwerbung</i>	28 - 29
<i>Wahl ständige Kommissionen</i>	30 - 31

---

## **HERAUSGEBER**

Gemeinderat Wimmis

**VINDEMIAS ist neben dem Amtsanzeiger das offizielle Informationsorgan der Einwohnergemeinde Wimmis.**

## **REDAKTION**

Gemeindeverwaltung Wimmis  
Bahnhofstrasse 7  
Postfach 27  
3752 Wimmis

+41 33 657 81 11  
+41 33 657 81 10 (Fax)  
info@wimmis.ch  
www.wimmis.ch

Goepfert Tanja, Redaktion  
Schneider Beat, Gemeindeverwalter

tanja.goepfert@wimmis.ch  
beat.schneider@wimmis.ch

## **DRUCK**

Ilg AG Druckerei + Verlag  
Hauptstrasse 11  
3752 Wimmis

+41 33 657 87 87  
info@ilg.ch  
www.ilg.ch

## **INSERATE**

1/1 Seite A5 Fr. 200.-- pro Ausgabe  
1/2 Seite A5 Fr. 120.-- pro Ausgabe  
1/4 Seite A5 Fr. 60.-- pro Ausgabe

Vorlagen sind der Redaktion digital im Format „bmp“ oder „jpg“ einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

## **NÄCHSTE AUSGABE**

VINDEMIAS Nr. 15, November 2012  
Redaktionsschluss 12. Oktober 2012

Beiträge von Kommissionen, Vereinen und weiteren Organisationen sind digital im Format „doc“ einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

## WAHLINFORMATIONEN

Die Gemeindewahlen richten sich nach den Bestimmungen des Organisationsreglements und des Wahlreglements vom 1. Dezember 2011. Daneben gelten diverse kantonale Bestimmungen wie das Gemeindegesetz und die Gemeindeverordnung.

Damit für alle Wähler Klarheit über den Ablauf der Wahlen herrscht und möglichst alle eingelangten Wahlunterlagen den Formvorschriften entsprechen, werden die wichtigsten Informationen hier zusammengefasst:

**Wahlrecht** Wahlberechtigt ist, wer das Schweizer Bürgerrecht besitzt und seit 3 Monaten in Wimmis wohnhaft und angemeldet ist.

**Wahldatum** Urnenwahl am Sonntag, 21. Oktober 2012

**Wahlausschuss** Die politischen Parteien haben Anrecht auf eine Vertretung im Wahlausschuss. Der Gemeinderat hat folgenden Wahlausschuss bestimmt:

Präsident: Laubscher Hans, Gemeindepräsident  
Sekretär: Schneider Beat, Gemeindeverwalter  
Parteien: Huber Stefan (EDU), Knuchel Sarah (SVP),  
Lengacher Werner (SP)  
Mitglieder: Carisch Esther, Germann Therese, Goepfert Tanja,  
Hofmann Matthias, Kläntschi Ely, Wiedmer Isabelle

**Ergebnisse** Die Wahlergebnisse werden am Sonntag, 21. Oktober 2012 um 16.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung bekannt gegeben und im Internet veröffentlicht.

**Stimmabgabe** Brieflich: Bis Samstag, 20. Oktober 2012, 24.00 Uhr  
Urne: Sonntag, 21. Oktober 2012 von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Wahlen** Für die Amtsperiode vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2016 sind zu wählen:

1 Gemeindepräsident	(Wahlzettel lachs)
1 Gemeinde-Vizepräsident	(Wahlzettel grün)
1 Gemeinderatspräsident	(stille Wahl)
6 Mitglieder des Gemeinderates	(Wahlzettel blau)


**Korrekt wählen** Damit ihre Stimme gültig ist, müssen sie folgendes beachten:

- Stimmrechtsausweis unterschreiben
- Amtlichen oder ausseramtlichen Wahlzettel benutzen
- Jeden Kandidaten nur einmal aufschreiben
- **Nur je 1 Wahlzettel abgeben (1x lachs, 1x grün, 1x blau)**
- Wahlzettel nur handschriftlich ausfüllen oder abändern

Amtlicher Wahlzettel

**MUSTER**

Einwohnergemeinde  
Wimmis



Gemeindewahlen 2012

Listenbezeichnung für Minderheitenschutz:  
Partei XY

**6 Mitglieder Gemeinderat**


- 1 Müller Fritz
- 2 Meier Max
- 3 Müller Maria
- 4 Meier Bea
- 5 —
- 6 —

Amtlicher Wahlzettel

Ausseramtlicher Wahlzettel

**MUSTER**

Einwohnergemeinde  
Wimmis



Gemeindewahlen 2012

Listenbezeichnung für Minderheitenschutz:  
**Partei XY**

**6 Mitglieder Gemeinderat**

- 1 **Müller Fritz**
- 2 ~~Meier Ruedi~~ Meier Lea
- 3 **Müller Maria**
- 4 **Meier Bea**
- 5 Meier Max
- 6 Müller Beni

**Ausseramtlicher Wahlzettel**  
Darf nur handschriftlich verändert werden!  
Darf nicht zusammen mit amtlichem Wahlzettel abgegeben werden!

**Wählbar sind**

Gemeindepräsident

Jungen Hansueli (parteilos, neu)  
Schmid Peter (SVP, neu)

Gemeinde-Vizepräsident

Josi Markus (SVP, bisher)  
Liechti Erich (parteilos, neu)  
Wittwer Jürg (Forum Wimmis, neu)

Gemeinderatspräsidentin

Josi Barbara (SVP, neu) \*)

Gemeinderat

Bigler Matthias (Forum Wimmis, neu)  
D'Ambos Jim (parteilos, neu)  
Kolly Yvan (SVP, neu)  
Josi Barbara (SVP, bisher)  
Lehnerr Hans-Rudolf (SVP, bisher)  
Lehnerr Jakob (SVP, bisher)  
Liniger Peter (EDU, neu)  
Lörtscher Martin (SVP, neu)  
Maurer Beat (parteilos, bisher)  
von Siebenthal Franziska (EDU, neu)

\*) Stille Wahl, jedoch zusätzlich Wahl in Gemeinderat erforderlich

Die Kandidaten werden ab Seite 11 einzeln vorgestellt. Es können nur gültig vorgeschlagene Kandidaten gewählt werden. Stimmen für nicht vorgeschlagene Kandidaten sind ungültig.

### **Wahlmaterial**

Das Wahlmaterial wird den Stimmberechtigten durch die Gemeinde bis am 5. Oktober 2012 zugestellt. Das Wahlmaterial enthält:

- Wahlvindicias
- Stimmrechtsausweis mit Name und Adresse
- Amtlicher Stimmzettel Gemeinderat (grün)
- Amtlicher Stimmzettel Gemeindepräsident (orange)
- Amtlicher Stimmzettel Gemeinde-Vizepräsident (gelb)
- Diverse ausseramtliche Stimmzettel
- Werbematerial der Parteien und Wählergruppen

Sollten einzelne Stimmberechtigte kein Wahlmaterial erhalten oder ist es unvollständig, kann dies bei der Gemeindeverwaltung nachverlangt werden.

### **Gewählt ist**

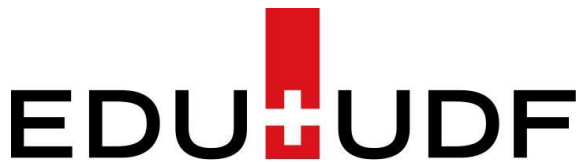
Wer im ersten Wahlgang das absolute Mehr erreicht, ist gewählt. Das absolute Mehr ist die Hälfte der gültigen Stimmen geteilt durch Anzahl Sitze plus 1. Erreichen mehr Kandidaten das absolute Mehr, als Sitze zu besetzen sind, sind die Kandidaten mit den meisten Stimmen gewählt. Erreichen im ersten Wahlgang weniger Kandidaten das absolute Mehr, als Sitze zu besetzen sind, findet am 25. November 2012 ein 2. Wahlgang statt. Es bleiben höchstens doppelt so viele Kandidaten wählbar, als noch Sitze zu besetzen sind.

### **Minderheitenschutz**

Gemäss Gemeindegesetz und Gemeindeverordnung kann bei Majorzwahlen mit mehreren Sitzen der Antrag auf Minderheitenschutz gestellt werden. Dies betrifft die Wahl von 6 Mitgliedern des Gemeinderates. Die EDU hat den Anspruch korrekt angemeldet. Aus diesem Grund enthalten die blauen Wahlzettel zuoberst eine zusätzliche Linie „Listenbezeichnung für Minderheitenschutz“. Für die Berechnung des Sitzanspruchs ist massgebend, wie viele Wahlzettel auf dieser Zusatzlinie die Listenbezeichnung der angemeldeten Minderheiten tragen. Die Linie kann auch leer belassen werden. Folgende Anteile sind für einen Sitzanspruch nötig:

- |                     |         |
|---------------------|---------|
| - bis 23.33 %       | 0 Sitze |
| - 23.33 % - 46.67 % | 1 Sitz  |
| - 46.67 % - 70.00 % | 2 Sitze |
| - ab 70.00 %        | 3 Sitze |

Von der Minderheit sind diejenigen Kandidaten gewählt, welche am meisten Stimmen erhalten haben.



Eidgenössisch-Demokratische Union  
Union Démocratique Fédérale  
Unione Democratica Federale

**EDU-Ortspartei Wimmis**

## **Unser Motto für die Gemeindewahlen 2012 lautet:**

Bemüht euch um das Wohl der Stadt, in die ich euch geführt habe, und betet für sie. Wenn es ihr gut geht, wird es euch auch gut gehen.

Jeremia 29,7

**Dazu haben sich unsere zwei Kandidaten bereit erklärt.**

**Darum ganz klar EDU:  
Erkennen, Durchdenken und dann Umsetzen.**

Wir sind für ein ausgewogenes Miteinander in allen Bereichen:

- Interessanter Wirtschaftsstandort
- Jugend-, Familienarbeit und Betreuung im Alter
- Gesunde Finanzen
- Sinnvoller Einsatz von Alternativenergie

**Wahltyp:** Da wir den Minderheitenschutz beanspruchen, ist es wichtig, dass sie den Vorgedruckten Wahlzettel der EDU benützen.

**Spenden** sind uns herzlich willkommen auf folgende Bankverbindung:  
AEK Bank 1826, 3601 Thun; CH22 0870 4016 0529 4700 3; PC-Nr.: 30-381 18-3

## **Kontaktadressen EDU Wimmis**

Präsidentin  
Franziska von Siebenthal  
Mühlemattweg 1  
3752 Wimmis  
033/657 12 92

Sekretär  
Stefan Huber  
Pintelgasse 15  
3752 Wimmis  
033/657 04 70





Die Landschaft und die Menschen in Wimmis sind sehr vielfältig. Die Gemeinde befindet sich an der Schnittstelle von ländlich und urban geprägten Regionen.

Die politische Landschaft von Wimmis soll dieser Vielfalt gerecht werden. Wir haben das FORUM WIMMIS gegründet, damit sich alle Bewohnerinnen und Bewohner durch die Behörden vertreten fühlen, was bei einer politischen Monokultur nicht der Fall ist.

Wir verstehen uns als unabhängige Gruppierung und nicht als politische Partei, als Forum eben. Uns allen gemeinsam ist, dass wir uns im politischen Spektrum Rot-Grün-Mitte positionieren.

Ist Ihnen eine unabhängige und transparente Gemeindepolitik wichtig?  
Wollen Sie, dass auch soziale und ökologische Anliegen ein Gehör finden?  
Dann unterstützen Sie uns!

Marc Rosset, Martin Barben, Edi Sulzener, Jürg Wittwer, Matthias Bigler, Peter Schmocker und Jakob Lüthi

Weitere Informationen unter [www.forum-wimmis.ch](http://www.forum-wimmis.ch)  
Kontakt: Peter Schmocker, Mühlemattweg 7, 3752 Wimmis

#### Unsere zwei Kandidaten für die Gemeindewahlen vom 21. Oktober 2012:



**Matthias Bigler**  
in den Gemeinderat



**Jürg Wittwer**  
als Vize-Gemeinde-  
präsident

#### Folgende Personen aus Wimmis unterstützen unsere Kandidaten und empfehlen sie zur Wahl:

Hans Laubscher, Elisabeth Aerni Oetterli, Hedi Amstutz Rosset, Susanne Barben, Urs Brügger, Adelheid Coester, Walter Eschmann, Hannes Iseli, Kathrin Josi, Werner Lengacher, Hans Rohrbach, Kathrin Schmid Maeder, Beatrice Schmid-Pfister, Margrit Sederino, Susanne Stucki, Brigitte Weber Schertenleib

**UNABHÄNGIG • TRANSPARENT • SOZIAL • ÖKOLOGISCH**





## Wahlaufruf der SP Wimmis

# Sie haben es in der Hand: Wählen Sie eine ausgewogene Zusammensetzung unserer Behörden!

Liebe Wimmiserinnen, liebe Wimmiser

Erstmals seit 12 Jahren finden wieder Gemeindewahlen in Wimmis statt. Die SP tritt für einmal mit keiner eigenen Liste an, sondern unterstützt die beiden sehr kompetenten und geeigneten Kandidaten des **FORUM WIMMIS**:

Als Vize-Gemeindepräsident:

**Jürg Wittwer**, SP-Mitglied, bis 2006 Lehrer an der Primarschule Wimmis, heute Geschäftsleiter des Hausvereins Schweiz

Für den Gemeinderat:

**Matthias Bigler**, parteilos, Physiker und Gymnasiallehrer

Das FORUM WIMMIS versteht sich als Zusammenschluss engagierter Leute, die keiner Partei oder der SP angehören und politisch gesehen in der Mitte oder Links stehen.

Die Gemeindewahlen sind wegweisend für unser Dorf. Die SVP will die Politik in Wimmis dominieren wie nie zuvor. Sie hat fünf Kandidierende für den Gemeinderat (sechs Sitze sind zu vergeben), dazu Kandidaturen für das Gemeinderatspräsidium, das Gemeindepräsidium sowie auch für das Vize-Gemeindepräsidium eingereicht.

**Wir rufen Sie auf, bei den kommenden Wahlen für eine ausgewogene Zusammensetzung unserer Behörden zu sorgen. Denn nur eine vielfältig zusammengesetzte Behörde widerspiegelt die Meinungsvielfalt in unserem Dorf.**

Die SP Wimmis dankt Ihnen bestens für Ihre ausgewogene Wahl.



**Mehr Freiheit  
Weniger Staat  
Weniger Steuern**

## Wimmis und die Hochburgen

Sieben Burgen hatte Wimmis einst. Nur eine ist noch da, sehr hoch zwar, aber inzwischen längst zum Schloss umgebaut. Eine echte Hochburg ist Wimmis aber erhalten geblieben, nämlich die der SVP. Seit längerer Zeit stellt die Partei die Mehrheit im Gemeinderat (fünf von sieben seit 1996). Auch in den Kommissionen ist die SVP ähnlich stark vertreten. Die SVP erhält bei kant. und eidg. Wahlen regelmässig einen Stimmenanteil zwischen 40 und 50 Prozent. Als SVP-Hochburg bezeichnet zu werden, stösst nicht überall auf gleich grosse Begeisterung. Geht es nach SVP-Kritikern, müsste sich die Gemeinde Wimmis nach nunmehr 16 Jahren rückständiger SVP-Hinterwäldler-Stammfisch-Politik in einem desolaten Zustand befinden. Von sozialen Angeboten keine Spur, nur noch Platz für Reiche und Abzocker. Wirklich kein Platz um sich wohl zu fühlen, schlicht und einfach ein kalter abweisender Ort.

Aber genau das Gegenteil ist der Fall. Die Finanzlage ist gut, Schulden konnten massiv reduziert werden, die Steuern wurden mehrmals gesenkt, die Infrastruktur ist zum grossen Teil erneuert, der Bildungsbereich und die sozialen Angebote wurden ausgebaut. Es sind allein in den letzten 5 Jahren 200 Personen zugezogen. Das klingt nicht nach desolat, kalt und abweisend, sondern schon fast zu gut. Aber es ist dennoch wahr. Mit einer SVP-Dominanz dürfte das eigentlich gar nicht möglich sein. Also alles nur ein (un)glücklicher Zufall? Wohl kaum, denn die positiven Fakten sprechen für sich. Die SVP Wimmis will nicht etwa behaupten, andere Parteien und Mehrheiten hätten es schlechter gemacht, aber wohl auch nicht viel besser. Eines ist aber klar, eine SVP-Mehrheit in der Gemeinde kann sehr wohl positiv sein, jedenfalls in Wimmis.

## SVP oder Nicht-SVP?

Liebe StimmbürgerInnen, es liegt nun an Ihnen diese Frage zu beantworten. **Am 21. Oktober 2012 haben Sie die Wahl.** Wimmis hat sich in den letzten Jahren auch dank dem Einsatz vieler SVP-Behördenmitglieder sehr gut entwickelt. Sie können sich für das gut Bewährte oder für das neue Ungewisse entscheiden. Es ist eine Wahl, nämlich Ihre.

Vorstand SVP Wimmis

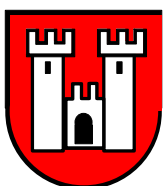
# Beat Maurer wieder in den Gemeinderat!

Gemeindepolitik ist nicht gleich Parteipolitik! Es geht vor allem um Sachgeschäfte und nicht um politische Richtungsentscheide. Es sollte in einer Gemeindebehörde darum auch Platz für parteiunabhängige Bürger geben. Natürlich, Parteien sind für ein Dorf sehr wichtig. Aber es braucht eben immer auch Einzelpersonen, welche ihre Erfahrungen einbringen und sich für die Gemeinde engagieren. So einer ist Gemeinderat Beat Maurer seit vielen Jahren.

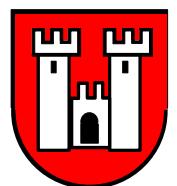


Seit fast 9 Jahren ist Beat Maurer nun im Gemeinderat. Zuerst für 1 Jahr im Ressort Schule, dann 7 Jahre als Ressortleiter Finanzen und seit Anfang 2012 als Ressortleiter Gemeindebetriebe. In der Zeit als Finanzchef hat er massgeblich mitgeholfen, die finanziell angeschlagene Gemeinde auf Vordermann zu bringen. Die Steuern konnten mehrmals gesenkt werden, die Schulden sind deutlich tiefer, die Infrastruktur ist in einem guten Zustand.

Seit Anfang Jahr kümmert er sich nun um die Gemeindebetriebe, wo viele Pendenzen zu erledigen sind. Ein anspruchsvoller Job, den Beat Maurer als willkommene Herausforderung sieht. Als langjähriger Heimleiter ist er es gewohnt, Probleme in enger Zusammenarbeit mit Mitarbeitern zu lösen. Beat Maurer ist motiviert, sich weitere vier Jahre als Gemeinderat für Wimmis und die Bevölkerung einzusetzen. Er zählt auf Ihre Stimme - Sie können dafür auch auf ihn zählen!



**Ein Wimmiser für Wimmis!  
Beat Maurer wieder in den Gemeinderat!**



**parteifrei.ch**

**weniger Parteiknatsch dafür mehr Sachpolitik**

Die Mehrheit der Schweiz ist parteifrei!

**92% der Schweizerinnen und Schweizer sind  
in keiner Partei.**

Es herrscht grosse Unzufriedenheiten mit der Arbeit der Parteien! Viel Energie geht im Kampf gegeneinander verloren. Ideologien werden geschürt anstatt Kompromisse eingegangen.

Verschiebung der Wähleranteile zeigen: Die Bindung an Parteien bröckelt. Der Anteil der Menschen steigt, der sich von keiner Partei vertreten fühlt.

Viele politisch motivierte Menschen lehnen den Parteienknatsch ab und ziehen sich zurück. Das schwächt die direkte Demokratie.

parteifrei.ch steht allen politischen Interessierten offen, ist aber kein Gemischtwarenladen. Kandidaten müssen eine Charta anerkennen und unterschreiben, die sie unter anderem zu einer konsensorientierten Politik für Freiheit und Demokratie, Nachhaltigkeit und Offenheit gegenüber der Welt verpflichtet.

Die Parteien, eine Minderheit von 8% hat die politische Macht in der Schweiz, dies zu verändern ist unsere Vision.

D'Ambros Jim Vorstandsmitglied parteifrei.ch  
Kandidat für den Gemeinderat Wimmis

## GEMEINDEPRÄSIDENT

Name

Jg. / Zivilstand 1970 / verheiratet mit Doris, 2 Kinder

Adresse Schindelfeldweg 51

Beruf Landwirt / Keramikbeläge

Arbeitgeber selbständig

Partei parteilos



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Präsident Milchring Berner Oberland
- Mitglied Kommission Milchhandel LOBAG
- Delegierter Schweizerischer Bauernverband
- Mitglied Feuerwehr Wimmis

### Politische Ziele

- Stärkung der Gemeindeautonomie
- Gegen weitere Zentralisierungsbestrebungen
- Offenes Ohr für die Anliegen der Bürger
- Ehrliche und offene Informationspolitik der Behörden

### Warum sollen Sie mich wählen?

Ich bin politisch neutral und unabhängig.

### Persönliches

Das Amt des Gemeindepräsidenten ist die Verbindungsstelle zwischen Bürger und Behörde.

Als parteiloser Kandidat bringe ich die idealen Voraussetzungen mit um Bürgeranliegen neutral entgegen zu nehmen und zu vertreten.

## GEMEINDEPRÄSIDENT

Name

Jg. / Zivilstand /

Adresse

Beruf

Arbeitgeber

Partei



Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Gemeinderatspräsident (seit 2005)
- Gemeinderat (seit 2003)
- Verschiedene Gemeindekommissionen (1996 - 2003)
- Pistolenschef Oberländischer Schützen- und Matschschützenverband
- Präsident Milchgenossenschaft Wimmis (1995 - 2003)
- Technischer Leiter Turnverein Wimmis (1991 - 1996)

Politische Ziele

- 
- 
- 
- 

Warum sollen Sie mich wählen?

Persönliches



## GEMEINDE-VIZEPRÄSIDENT

Name	<b>Josi Markus</b>
Jg. / Zivilstand	1961/ geschieden, 1 Kind, Lebenspartnerin mit 3 Kindern
Adresse	Bachtelestrasse 1
Beruf	Versicherungs- und Vorsorgeberater
Arbeitgeber	Die Mobiliar, Generalagentur Spiez
Partei	SVP



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Gemeinderat 1993 - 2000
- Vize-Gemeindepräsident seit 2004
- Mitglied Fachkommission für a.o. Lagen (GFO) seit 2004
- Mitglied Schulkommission seit 2004
- Parteipräsident SVP Wimmis seit 2010
- OK-Präsident von diversen Grossanlässen

### Politische Ziele

- Die hohe Qualität der Schule Wimmis beibehalten oder verbessern.
- Die Gemeindeautonomie stärken und ausbauen.
- Die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen so optimieren und verbessern, damit sich Bürger, Landwirte und Gewerbebetriebe in Wimmis weiterhin wohlfühlen.

### Warum sollen Sie mich wählen?

Ich will meine Erfahrungen als bisheriger Vizegemeindepräsident weiterhin zugunsten der Gemeinde Wimmis zur Verfügung stellen und meinen Teil zum Gemeinwohl beitragen. Durch meine langjährige politische Tätigkeit und die vielen wertvollen Kontakte in der Gemeinde oder im Gemeindeumfeld kann ich bei Bedarf die Gemeindebehörde bei einzelnen Geschäften hilfreich unterstützen.

### Persönliches

Wer immer tut was er schon kann, bleibt immer was er schon ist.



## GEMEINDE-VIZEPRÄSIDENT

Name **Liechi Erich**

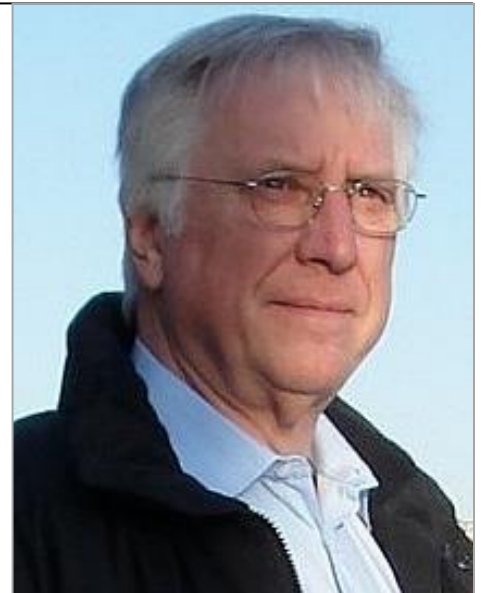
Jg. / Zivilstand 1941 / verh.

Adresse Oberdorfstrasse 3 3752 Wimmis

Beruf dipl. Architekt HTL

Arbeitgeber pensioniert

Partei parteilos



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Fachkommission für Dorfgeschichte und Heimatkunde, Präsident (seit 2002)
- Lokalhistoriker

### Politische Ziele

- Ich will mithelfen die Zukunft unserer Gemeinde so zu gestalten, dass auch die nächsten Generationen eine faire Chance haben.
- Vermehrte Wahrnehmung der inneren Werte der Schweiz
- Zurückhaltung bei Engagements und Sozialhilfen im Ausland
- Entwicklung der Selbstverantwortung jedes Einzelnen
- Erhaltung einer zweckdienlichen und schlagkräftigen Schweizerarmee

### Warum sollen Sie mich wählen?

Weil ich vielseitig interessiert und engagiert bin, Ausdauer und Durchsetzungsvermögen habe. Als politisch Unabhängiger bin ich in der Lage, Probleme selbstständig zu erkennen, deren Lösung klar zu definieren und umzusetzen.

### Persönliches

Beruf: 1966-2006 Frutiger AG Thun als Projektleiter und Prokurist, davon 14 Jahre Frutiger AG International mit Auslandeinsätzen in Afrika, Naher Osten und Osteuropa

Militär: Hauptmann der Fliegerabwehrtruppen

Buchautor: - Industrielle Archäologie: Die öffentliche, maschinengetriebene Schifffahrt in der Schweiz (11 Bücher)  
- Mittelalterliche Burgenbauten im Simmental  
- Wimmis-Chronik (in Arbeit)

Freizeit: - Seit 1966 Aufbau des Archives über die Schweizerische Schiffs- und Schifffahrtsindustrie  
- Aufbau des Dorfmuseums **Wimmis**historic

## GEMEINDE-VIZEPRÄSIDENT

Name	<b>Wittwer Jürg</b>
Jg. / Zivilstand	1963 / verheiratet
Adresse	Brunniweg 11
Beruf	Geschäftsleiter
Arbeitgeber	Hausverein Schweiz
Partei	Forum Wimmis / SP



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- In Wimmis: Bis 2010 Mitglied der Schulkommission und der Arbeitsgruppe Mittagstisch und Aufgabenhilfe, bis 2007 Finanzkommission.
- Regional: Vorstand Pro Simmental, Präsident SP Berner Oberland (bis 2009).
- Als Geschäftsleiter eines nationalen Verbandes gehört die Bundespolitik zu meiner täglichen Arbeit.

### Politische Ziele

- Für eine transparente Politik und offene Information.
- Für ein attraktives, sicheres Dorf, wo Jung und Alt sich wohl fühlen.
- Respekt und Wertschätzung gegenüber den Mitmenschen und Offenheit für die Anliegen der Bevölkerung.

### Warum sollen Sie mich wählen?

Ich bin es gewohnt, sachorientiert zu politisieren und einvernehmliche Lösungen zu finden.

Wählen Sie mich! Dann werden die vielfältigen Interessen und Anliegen der Wimmiser Bevölkerung nicht nur durch eine einzige Partei vertreten.

### Persönliches

Bis 2006 war ich als Lehrer an der Primarschule Wimmis tätig.

## GEMEINDERATSPRÄSIDENTIN / GEMEINDERAT

Name **Josi Barbara**  
Jg. / Zivilstand 1965 / ledig  
Adresse Haslistrasse 34  
Beruf Leiterin Administration  
Arbeitgeber Walo Bertschinger AG, Bern u. Wimmis  
Partei SVP



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Gemeinderätin seit 2005
- Vorsteherin Ressort Sicherheit
- Mitglied Gemeindeführungsorganisation
- Ehrenmitglied Ski- und Snowboardclub Wimmis (10 Jahre Präsidentin)

### Politische Ziele

- Keine Steuererhöhungen und dennoch genügend sinnvolle Investitionen
- Sicherheit für BürgerInnen gewährleisten und verbessern
- Als Gemeinderatspräsidentin für alle ein „offenes Ohr“ haben und mitarbeiten um ausgewogene Lösungen zu erreichen.
- Das gute Freizeitangebot für unsere Jugend weiter pflegen und ausbauen, sodass die bisherige sehr gute Jugendarbeit (ehrenamtlich) weitergeführt wird.
- Die Zusammenarbeit zwischen Behörden (inkl. Verwaltung) und der Bevölkerung so gestalten, dass möglichst wenig Missverständnisse entstehen und gegenseitiges Vertrauen zu guten Lösungen führt.

### Warum sollen Sie mich wählen?

Ich werde mich mit vollem Einsatz und meiner Erfahrung für das Gemeinwohl von Wimmis einsetzen und so meinen Beitrag leisten, dass es auch in Zukunft erstrebenswert ist eine Wimmiserin oder ein Wimmiser zu sein.

### Persönliches

Ich fahre sehr gerne Ski und bin ein geselliger Mensch. Das Vereinsleben liegt mir sehr am Herzen. Grundsätzlich bin ich ein positiv denkender Mensch, was sich bis jetzt bewährt hat.

# GEMEINDERAT

---

Name

Jg. / Zivilstand /

Adresse

Beruf

Arbeitgeber

Partei

Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- 
- 

Politische Ziele

- 
- 
- 
- 
- 

Warum sollen Sie mich wählen?

- 
- 
- 

Persönliches

- 
- 
- 
- 



Name **D'Ambros Jim**  
Jg. / Zivilstand 1977 / ledig  
Adresse Simmentalstrasse 6  
Beruf Schreiner  
Arbeitgeber /  
Partei parteifrei.ch



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Vorstandsmitglied parteifrei.ch
- Fussballtrainer E-Junioren
- IG Sozialhilfe Selbsthilfezentern Bern
- Zusammenarbeit mit avenir-social

### Politische Ziele

- eine soziale Schweiz (Lohnschere verringern)
- eine unabhängige und starke Schweiz (kein EU-Beitritt, meine Schweiz fordert und nickt nicht immer nur ab)
- jedes politische Amt muss auf 2 Legislaturen, sprich auf max. 8 Jahren begrenzt werden (Folgen: weniger Amtsschimmel / es entsteht mehr Bewegung in den Ämtern)
- 92 % der Schweizer/innen sind in keiner Partei. Beanspruchen wir also 92% der Sitze auf Gemeinde-, Kantons- und Bundesebene (dann widerspiegeln die Räte endlich die Bevölkerung)

### Warum sollen Sie mich wählen?

Weil ich eine unabhängige und verantwortungsvolle Person bin und nicht nach einem Parteibuch oder einem Dogma handle, ein Mensch bin der in seinem Leben auch Fehler gemacht hat. Jemanden der nun versucht verbindend einzuwirken und nicht auszugrenzen.

### Persönliches

Da ich gerne das Amt des Sozialen ausüben möchte. Werde ich mich für die Armen und Bedürftigen einsetzen. Ich werde versuchen Tabus zu brechen. Wie an einer sozialer und transparenter Gemeinde Wimmis mit zu gestalten, zum Wohl aller Bürger/innen.

Name **Kolly Yvan**  
Jg. / Zivilstand 1958 / verheiratet, 2 Kinder  
Adresse Lochmattestrasse 41  
Beruf Informatik Ing. HTL  
Arbeitgeber VBS, Führungsunterstützungsbasis  
Partei SVP



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Präsident der EDV-Ausschuss (1994 – 1996)
- Mitglied der Schulkommission (Seit 2005)
- Mitglied des Männerchor Spiez (seit 1992) und in Vorstand (seit 1994)
- Vorstandsmitglied der Chorvereinigung Berner Oberland (seit 1993) und Präsident (seit 2005)
- Kantonalen Fachexperte für Abschlussprüfung des Berufes Informatiker (seit 1995)
- Helfer des Rollhockeys Wimmis (seit 1995) und Präsident der Donatoren RHC Wimmis (seit 2011)

### Politische Ziele

- Die guten Wirtschaftlichen Rahmenbedingungen noch verbessern, damit alle die arbeiten wollen und können, auch einen guten Arbeitsplatz finden.
- Weiter in das gute Bildungsangebot in Wimmis investieren, damit alle die gewillt sind, eine gute Grundausbildung geniessen können, welche für eine gute Zukunft Voraussetzung sind

### Warum sollen Sie mich wählen?

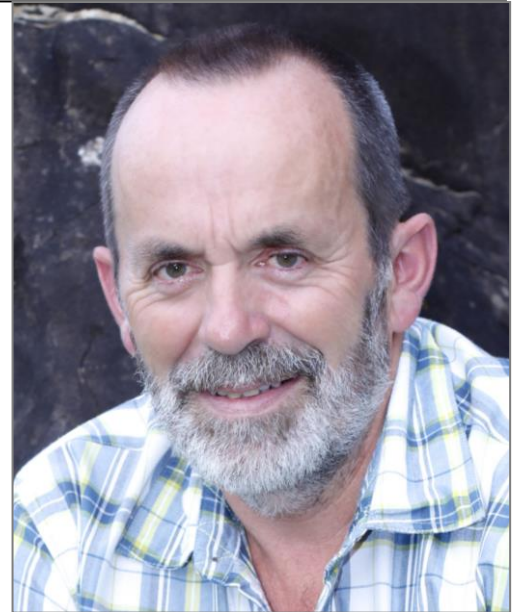
Weil ich mit meiner Erfahrung als Berufsmann, Schulkommissionsmitglied und langjähriger Wimmiser Bürger an einer guten Zukunft für Wimmis im Gemeinderat mitarbeiten will.

### Persönliches

Hobbies: Lesen, Singen, Politik und für den Rollhockey-Club Wimmis (vor allem Nachwuchs) als Koch und „Mädchen für alles“ zur Verfügung stehen.



Name	<b>Lehnherr Hans Rudolf</b>
Jg. / Zivilstand	1955, verheiratet, 3 Kinder, 6 Grosskinder
Adresse	Rütenestrasse 35
Beruf	Landwirt
Arbeitgeber	Betriebsgemeinschaft Niesen
Partei	SVP



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Gemeinderat (1997- 2004 und seit 2012)
- Präsident der Sozialkommission (seit 2012)
- Forstkommission Waldgemeinde (1993 -2000, davon 4 Jahre als Präsident)
- Strassenbaukommission (1993-1996)
- Mitglied Schwendibode -Jodler Wimmis

### Politische Ziele

- Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft verbessern
- Kostengünstige Gemeindebetriebe
- Neues erschaffen, Altes erhalten

### Warum sollen Sie mich wählen?

Weil ich mich für die Interessen der Landwirtschaft, des Gewerbes, der Kultur und allen Bürgerinnen und Bürgern von Wimmis einsetzen will. Mit meiner Lebenserfahrung und der früheren politischen Tätigkeit, unter anderem 8 Jahre als Gemeinderat, will ich einen Beitrag zur Zukunftsgestaltung unseres Dorfes leisten.

### Persönliches

Aufgewachsen bin ich mit 2 Schwestern in der Obermatte und 9 Jahre in Wimmis zur Schule gegangen. Nach der landwirtschaftlichen Ausbildung mit Welschlandaufenthalt habe ich von 1976 bis 2010 einen eigenen Landwirtschaftsbetrieb geführt und dazu ein Lohnunternehmen aufgebaut. Den Betrieb konnte ich vor zwei Jahren an meinen Sohn Adrian übergeben und arbeite nun als Angestellter der Betriebsgemeinschaft Niesen. Meine Hobbies sind singen und jutzen.



## GEMEINDERAT

Name

Jg. / Zivilstand 1954 / verheiratet, 3 Kinder

Adresse Haslistrasse 28

Beruf Schreiner / Handwerksmeister

Arbeitgeber Nitrochemie Wimmis AG

Partei SVP



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Wasser- und Abwasserkommission (1985 - 1988)
- Baukommission (2001 - 2004)
- Gemeinderat (seit 2005), zurzeit als Ressortleiter Bau / Planung
- Mitglied des Samaritervers eins Interlaken und Ausbildungsverantwortlicher TK-Chef sowie Vorstandsmitglied Regionalverband Berner Oberland
- Präsident Gewerkschaft SYNA Thun Berner Oberland (seit 2012) und Vizepräsident der Gewerkschaft Swiss persona (seit 1993)
- Mitglied des SAC Sektion Wildhorn und der Bergrettung

### Politische Ziele

- Vorbereitung nächste Ortsplanungsrevision
- Förderung der Solarenergie in der Gemeinde
- Gleichbehandlung aller Bürgerinnen und Bürger

### Warum sollen Sie mich wählen?

Ich will mich dafür einsetzen, dass Interessenten in Wimmis auch in Zukunft geeignetes Bauland und genügend Wohnraum finden. Es soll sich jede Bürgerin und jeder Bürger in Wimmis wohl fühlen können.

### Persönliches

Seit Jahren bin ich in verschiedenen Gewerkschaften im Vorstand tätig und versuche auch als Samariter, mich für andere einzusetzen. 25 Jahre lang betrieb ich Laufsport im In- & Ausland. 6 Mal gehörte ich dem Schweizerischen Marschbatalion an und war am 4 Tagesmarsch in Holland. Eine weitere Leidenschaft von mir sind die Berge. Ich bin sehr naturverbunden in der man sich wunderbar erholen kann vom hektischen Alltag. Seit Jahren bin ich Mitglied des Samaritervers eins und dort als TK-Chef tätig. Das Betreuen von Patienten beispielsweise am Country Festival in Interlaken gehört genauso zu meinen Aufgaben wie das Vermitteln von Erste Hilfe Massnahmen im Nothelferkurs.

Name	<b>Liniger Peter</b>
Jg. / Zivilstand	1947 / 5 Kinder
Adresse	Bruchweg 14
Beruf	Elektromonteur
Arbeitgeber	K.A. Blöchlinger AG, 8953 Dietikon
Partei	EDU



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Mitglied diverser Schulkommissionen
- Baukommission 2000-2008

### Politische Ziele

**E D U** **E**iner trage des anderen Last

**E D U** **D**enkend, dienend, darreichend

**E D U** **U**nser Anliegen ist das Wohl des Volkes

**Wimmis** **W**arum nicht meine Kraft und Erfahrung einbringen?

### Warum sollen Sie mich wählen?

- Weil ich nicht frage: Was kann die Gemeinde für mich tun?  
Sondern, was kann ich für die Gemeinde tun?
- Eine langfristige, faire und partnerschaftliche Zusammenarbeit ist mir wichtig.

### Persönliches

Aufgewachsen bin ich in Oberbalm in der Nähe von Bern. Von 1973 bis 1991 lebten wir mit kleinen Ausnahmen in Papua Neuguinea (Südasien). Gerne würde ich einen Teil meiner wertvollen Erfahrungen auch in die Wimmiser Politik einbringen.

Mein Motto: Mich verwenden für Menschen, die fern sind von unseren „fürstlichen“ Verhältnissen.

Hobbies: Lesen und Wandern

Name	<b>Lörtscher Martin</b>
Jg. / Zivilstand	1974 / verheiratet / 2 Kinder
Adresse	Chrümigstrasse
Beruf	Leiter Weiterentwicklung und Projekte dipl. Organisator
Arbeitgeber	Eidg. Finanzverwaltung
Partei	SVP Wimmis



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Seit 2009 Vizepräsident der Finanzkommission Wimmis
- Seit 2012 Präsident der Finanzkommission Wimmis

### Politische Ziele

- Nachhaltiger Umgang mit dem Gemeindefinanzen
- Wirtschaftliche Entwicklung fördern
- Infrastruktur erhalten und punktuell ausbauen

### Warum sollen Sie mich wählen?

Ich setze mich dafür ein, dass Wimmis lebenswert bleibt d.h. angemessene Steuern, gepflegte Infrastrukturen für jung und alt und genügend Raum für eine angemessene wirtschaftliche Entwicklung. Darüber hinaus stehe ich in allen Bereichen für eine sachbezogene Politik ein.

Als junger Familienvater ist es mir zudem ein grosses Anliegen, Familien und Kindern in Wimmis eine optimale Umgebung bieten zu können. Neben einer zeitgemässen Schulorganisation will ich mich dafür einsetzen, dass es in Wimmis ein vielfältiges Freizeitangebot gibt.

### Persönliches

In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meiner Familie und bei der Gartenarbeit rund ums Haus erhole ich mich von der eher kopflastigen Arbeit.

## GEMEINDERAT

Name

Jg. / Zivilstand 1965 / verheiratet, 3 Kinder

Adresse Rüteneustrasse 10

Beruf dipl. Heimleiter

Arbeitgeber Alterszentrum Bachtele, Wimmis

Partei Parteilos



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Gemeinderat (seit 2004) / Vizepräsident (seit 2005)
- Präsident Kommission für Gemeindebetriebe (seit 2012)
- Präsident Finanzkommission (2005 - 2011)
- Präsident Schulkommission (2004)
- Mitglied Sozialkommission (2001 - 2003)

### Politische Ziele

- Gut unterhaltene und kostengünstige öffentliche Infrastruktur
- Möglichst tiefe Belastung aller Bürger durch Steuern und Gebühren
- Gute Rahmenbedingungen für das Gewerbe (Bauland, Infrastruktur)

### Warum sollen Sie mich wählen?

In den letzten 8 Jahren hat sich die Finanzlage der Gemeinde Wimmis markant verbessert. Die Steueranlage konnte in dieser Zeit mehrmals gesenkt werden. Die Finanzkommission, als deren Präsident ich seit 2005 wirken durfte, hat dazu einen wesentlichen Teil beigetragen. Nur mit einer konsequenten Finanz- und Ausgabenpolitik ist es möglich, die Steuerbelastung für den Bürger tief zu halten und dennoch gute öffentliche Dienstleistungen zu erbringen.

Meine Erfahrungen aus Beruf und Politik versuche ich seit Anfang 2012 im anspruchsvollen Ressort Gemeindebetriebe einzubringen. Ich bin sehr motiviert, die vielen laufenden Projekte im Strassen-, Wasser- und Abwasserbereich zusammen mit der Kommission für Gemeindebetriebe auch ab 2013 weiterzuführen.

### Persönliches

Ich bin gerne in der Natur. Motivation und Energie für den beruflichen und politischen Alltag kann ich mit meiner Familie im Wallis tanken, wo wir uns ein schönes Camping-Bungalow eingerichtet haben.

Name

Jg. / Zivilstand 1965 / verheiratet

Adresse Mühlemattweg 1

Beruf Familienfrau

Partei EDU



### Politische Ämter / Funktionen / Mitgliedschaften

- Parteipräsidentin EDU Wimmis
- Co-Präsidentin EDU Oberland
- Ressortleiterin Ministry, CLZ Spiez

### Politische Ziele

- Ich werde mich dafür einsetzen, dass Wimmis weiterhin ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort bleibt, ohne seinen Dorfcharakter zu verlieren.
- Ich werde mich dafür einsetzen, dass unser Dorf wieder an regionaler Bedeutung gewinnt.
- Dass Bürgerrechte nicht beschnitten werden

### Warum sollen Sie mich wählen?

Weil mir unser Dorf und die Bevölkerung am Herzen liegen.

Weil ich gradlinig und ehrlich bin.

Weil ich mich als Vertreterin einer ortsansässigen Partei, und als Frau, einbringen und Verantwortung wahrnehmen möchte.

### Persönliches

Ich bin in Dietikon (Kanton Zürich) aufgewachsen. Ich lebe mit meinem Mann und den drei Söhnen seit 15 Jahren in Wimmis.

Meine Hobbys sind Lesen, Joggen und Skifahren



## Wahlempfehlung - Gewerbeverein Wimmis

Der Gewerbeverein Wimmis, Vertreter von Gewerbe-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen, empfiehlt für die kommenden **Gemeindewahlen**, folgende gewerbefreundliche Kandidaten zu wählen. Für uns ist es wichtig, Personen zu unterstützen, die sich für ein starkes Gewerbe einsetzen.

### Für den Gemeinderat

**Barbara Josi**, SVP, bisher  
Walo Bertschinger AG



**Beat Maurer**, parteilos, bisher  
Alterszentrum Bachtele



### Gemeinde – Vizepräsident

**Markus Josi**, SVP, bisher  
Die Mobiliar-Versicherungen



**Besten Dank für Eure Unterstützung - jede Stimme zählt!**



## Wahlempfehlung der SYNA Sektion Thun Oberland

Werte Bürgerinnen und Bürger im schönen Dorf am Fusse des Niesens. Am 21. Oktober 2012 finden bei Euch Wahlen in den Gemeinderat statt. Wenn sie einen engagierten, ergeizigen und zielorientierten Gemeindrat wollen dann wählen sie unser lang-jähriges Sektionsmitglied und Präsident **Jakob Lehnerr**.

Der Vorstand SYNA Sektion Thun Oberland wünscht Jakob Lehnerr viel Erfolg.



Neben dem Gemeindepräsidium und dem Gemeinderat braucht eine funktionierende Gemeinde verschiedene Kommissionen, welche Geschäfte vorbereiten oder auch abschliessend behandeln. Gemäss Organisationsreglement Art. 19 bestehen folgende ständige Kommissionen:

a) **Finanzkommission** (4 Mitglieder)

Organisation:	1 Präsident (Gemeinderat) 3 Mitglieder stehen zur Wahl
Hauptaufgaben:	Gemeinderechnung, Budget und Finanzplan Investitionsprojekte Gemeindeliegenschaften Beteiligungen, Darlehen, Fremdkapital
Zeitaufwand:	ca. 8 Sitzungen à max. 2 Stunden 1 - 2 zusätzliche Termine pro Jahr
Profil:	Grundkenntnisse Finanzbuchhaltung Interesse an finanzpolitischen Fragen

b) **Kommission für Gemeindebetriebe** (5 Mitglieder)

Organisation:	1 Präsident (Gemeinderat) 4 Mitglieder stehen zur Wahl
Hauptaufgaben:	Gemeindestrassen Wasserversorgung Abwasser / Kanalisation Abfall / Umweltschutz
Zeitaufwand:	ca. 12 Sitzungen à max. 3 Stunden 3 - 5 zusätzliche Termine pro Jahr
Profil:	Interesse an baulichen und technischen Fragen

c) **Schulkommission** (6 Mitglieder)

Organisation:	1 Präsident (Gemeinderat) 2 Mitglieder gewählt durch Anschlussgemeinden 3 Mitglieder stehen zur Wahl
Hauptaufgaben:	Organisation Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden
Zeitaufwand:	ca. 8 Sitzungen à max. 2 Stunden 1 - 2 zusätzliche Termine pro Jahr
Profil:	Interesse an der Bildungspolitik und schulischen Fragen

### d) Sicherheitskommission (5 - 7 Mitglieder)

Organisation:	1 Präsident (Gemeinderat) 4 - 6 Mitglieder stehen zur Wahl
Hauptaufgaben:	Gemeindepolizei Feuerwehr, Zivilschutz, Militär Ausserordentliche Lagen Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
Zeitaufwand:	ca. 8 Sitzungen à max. 2 Stunden 3 - 5 zusätzliche Termine pro Jahr
Profil:	Interesse an Sicherheitsfragen

Für weitere Auskünfte zu den Aufgaben und den Anforderungen stehen die Gemeinderatsmitglieder, die Kommissionsmitglieder oder die Verwaltung gerne zur Verfügung.

### Ablauf der Wahl

Für die Wahl der Kommissionsmitglieder ist der Gemeinderat zuständig. Es gelten folgende Bestimmungen (Art. 55 OGR):

<sup>1</sup> Neu- und Ersatzwahlen für ständige Kommissionen gemäss Art. 19 werden im amtlichen Anzeiger öffentlich bekannt gemacht.

<sup>2</sup> Wahlvorschläge für ständige Kommissionen müssen innert der Eingabefrist an den Gemeinderat erfolgen und folgendes enthalten:

- Personalien und Unterschrift der vorgeschlagenen Personen
- Name, Vorname und Unterschrift von mindestens 10 in der Gemeinde stimmberechtigten Personen, welche den Wahlvorschlag unterstützen

<sup>3</sup> Bei der Wahl ständiger Kommissionen berücksichtigt der Gemeinderat neben der Eignung der vorgeschlagenen Person eine angemessene Vertretung der politischen Parteien und übrigen Gruppierungen.

Der Gemeinderat hat die Eingabefrist auf **Freitag, 30. November 2012** festgesetzt. Die Wahl der Kommissionsmitglieder soll an der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2012 erfolgen.

---

**Der Gemeinderat hofft auf viele motivierte Mitbürger, welche sich für die Kommissionswahlen zur Verfügung stellen!**

---